



# Newsletter Nr. 1 / 2020

**Informationen und Hinweise  
zu den Themen Migration und Ehrenamt  
aus dem Landratsamt Heidenheim**



Bildquelle: <https://pixabay.com/de/illustrations/integration-immigration-passen-1364673/>

Liebe Engagierte und Hauptberufliche in der Flüchtlingshilfe,  
sehr geehrte Damen und Herren,

wir hoffen, Sie und Ihre Familien sind gut in das Jahr 2020 gestartet und wünschen Ihnen hierfür alles Gute und viel Erfolg.

Zu Beginn des neuen Jahres möchten wir Sie mit diesem Newsletter wieder über aktuelle Termine, Neuigkeiten und Publikationen zu den Themen Migration und Ehrenamt informieren. Einige unserer Fortbildungsangebote im neuen Jahr können wir Ihnen mit diesem Newsletter bereits vorstellen. Wir hoffen, diese finden bei Ihnen Anklang und freuen uns auf die Begegnungen mit Ihnen bei den kommenden Veranstaltungen.

Maria Pelger und das Team Migration

## Aktuelle Termine

### **Gruppensupervision für engagierte Ehrenamtliche**

Der Landkreis Heidenheim hat eine Zusage des Ministeriums für Soziales und Integration Baden-Württemberg über Fördermittel aus „Qualifiziert. Engagiert. II“ erhalten. Aus diesen Mitteln ist es uns möglich, wieder eine Gruppensupervision für in der Flüchtlingshilfe engagierte Ehrenamtliche anzubieten.

Supervision ist ein Beratungsangebot. In der Gruppensupervision können unterschiedliche Sichtweisen und Einschätzungen ausgetauscht werden, problematische Erfahrungen, belastende Erlebnisse, schwierige oder konflikthafte Situationen können besprochen und über Lösungsansätze kann nachgedacht werden.

Als Supervisorin konnte Frau Christine Class gewonnen werden. Sie begleitet seit 1988 Ehrenamtliche, aber auch hauptamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sowie Führungskräfte und Vorstände unterschiedlicher Berufsfelder. Sich für geflüchtete Menschen zu engagieren, ist ihr aus ihrer über 10-jährigen ehrenamtlichen Arbeit vertraut.

Das Ministerium gibt eine Mindestgruppengröße von 10 Engagierten in der Supervisionsgruppe vor. Geplant sind vorerst 5 Gruppensupervisionstermine mit jeweils 3 Stunden im Zeitraum März – Juli 2020 (1 Termin pro Monat), wobei die Termine mit den Teilnehmenden und der Supervisorin gemeinsam festgelegt werden. Möglicher Veranstaltungsort ist das Integrationszentrum Heidenheim, Giengener Straße 140. Gerne kann die Supervision auch in einer Stadt/ Gemeinde des Landkreises stattfinden.

All diejenigen, die an der Gruppensupervision teilnehmen möchten, werden gebeten, sich bis zum 14.02.2020 bei Frau Weiler (Telefon 07321/60967-65, [v.weiler@landkreis-heidenheim.de](mailto:v.weiler@landkreis-heidenheim.de)) zu melden und anzugeben, welche Tage/ Uhrzeiten bei Ihnen für die Supervision möglich wären und ob Sie einen Wunsch zum Veranstaltungsort haben.

Gehen ausreichend „Einzelmeldungen“ ein, so bilden diese Engagierten eine Supervisionsgruppe. Alternativ dürfen sich auch Freundeskreise mit mindestens 10 Supervisionsteilnehmenden melden und das Angebot für den Freundeskreis „buchen“. (vw)

### **Beratungsangebot der Volkshochschule Heidenheim im Integrationszentrum Heidenheim**

Seit dem 23. Januar 2020 ist die Volkshochschule Heidenheim im Integrationszentrum Heidenheim, Giengener Straße 149, 89522 Heidenheim, jeweils donnerstags von 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:30 Uhr im Raum C 012 präsent.

Angeboten wird durch Herrn Meho eine Beratung zu den von der Volkshochschule angebotenen Deutsch- und Integrationskursen. Ab Februar ist auch die Anmeldung vor Ort möglich.

Interessierte dürfen während der genannten Zeiten ohne vorherige Terminvereinbarung bei Herrn Meho vorsprechen. (vw)

## **Aktionstag Pflegeberufe am 12. März 2020 in Heidenheim**

Am Donnerstag, den 12. März 2020, findet von 09:45 Uhr – 15:00 Uhr ein „Aktionstag Pflegeberufe“ in der Maria-von-Linden-Schule statt. Organisiert wird die Veranstaltung vom Geschäftsbereich Bildung im Landratsamt Heidenheim in Zusammenarbeit mit der Maria-von-Linden-Schule und der Berufsfachschule für Pflege und Gesundheit der Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH.

Zielgruppe des Aktionstags sind neben künftigen SchulabgängerInnen und BerufseinsteigerInnen auch Wieder- und QuereinsteigerInnen sowie an einer Umschulung interessierte Personen.

Die offizielle Eröffnung des Aktionstags ist für 09:45 Uhr geplant. Anschließend besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an unterschiedlichen interaktiven Angeboten, Vorträgen und zur Einholung von Informationen an mehreren Informationsständen.

Zu den interaktiven Angeboten gehören beispielsweise eine Demenzstation oder ein Alterssimulations-Anzug, welche von SchülerInnen der Maria-von-Linden-Schule und der Berufsfachschule für Pflege und Gesundheit durchgeführt werden. Die neue Pflegeausbildung, Aufstiegs- und Karrieremöglichkeiten und Erfahrungsberichte von Auszubildenden in der Pflege sind unter anderem geplante Themen der Vorträge des Aktionstags. Mit einem Informationsstand werden sich Träger der praktischen Ausbildung sowie die Pflegeschulen beteiligen.

Eine Anmeldung zum Aktionstag ist bei Frau Rau möglich, Telefon 07321/321-7850, [pflgeausbildung@landkreis-heidenheim.de](mailto:pflgeausbildung@landkreis-heidenheim.de). (vw)

## **Zweite Schulung „Gewaltfreie Kommunikation“**

Nachdem die Einführungsschulung „Gewaltfreie Kommunikation“ am 18. März 2020 bereits ausgebucht ist, planen wir eine zweite Schulung vor der Sommerpause.

Die zweite Schulung wird erneut eine einführende Schulung in die „Gewaltfreie Kommunikation“ nach Marshall Rosenberg sein. Gewaltfreie Kommunikation ist ein von Marshall Rosenberg entwickelter Kommunikations- und Konfliktlösungsansatz, der dabei helfen soll, den Kommunikationsfluss im Alltag und bei Konflikten zu verbessern.

Zielgruppe sind Ehrenamtliche und Hauptamtliche, die in Ihrem Alltag mit Geflüchteten oder Migrantinnen und Migranten arbeiten und an dem Thema interessiert sind. Die Schulung ist kostenlos, in der Mittagspause wird ein Imbiss angeboten.

Bei Interesse an dem Angebot können Sie sich gerne schon für einen Platz vormerken lassen, melden Sie sich hierzu per E-Mail ([ehrenamt@landkreis-heidenheim.de](mailto:ehrenamt@landkreis-heidenheim.de)) oder telefonisch unter 07321/60967-0 an. Bei Fragen steht Herr Neubert ([f.neubert@landkreis-heidenheim.de](mailto:f.neubert@landkreis-heidenheim.de); 07321/60967-63) zur Verfügung. (fn)

## **Deeskalationsschulung am 28. und 29. April 2020 im Integrationszentrum Heidenheim**

Am 28. und 29. April 2020 findet im Integrationszentrum Heidenheim (Giengener Straße 149, 89522 Heidenheim) jeweils von 08:30 bis 16:30 Uhr ein zweitägiges Seminar zum Thema „Deeskalationsmanagement im Kontext von Flucht und Migration“ für Ehrenamtliche und Hauptamtliche, die mit Geflüchteten arbeiten, statt.

Es sind u. a. folgende Inhalte geplant:

- Kurzvorstellung Professionelles Deeskalationsmanagement
- Informationen zur Gefährdung am Arbeitsplatz
- Definitionen von Aggression und Gewalt
- Deeskalationsstufen 1 - 4, z. B.:
  - Aggressionsauslösende Reize für Menschen mit Fluchterfahrung /Migrationshintergrund in der Begegnung mit deutschen Institutionen
  - Aggressionsauslösende Reize durch Verhaltensweisen der Klienten
  - Kultur, Stereotypen, Missverständnisse und Besonderheiten in der Begegnung
  - Ursachen und Beweggründe aggressiver Verhaltensweisen von Menschen mit Fluchterfahrung oder ohne deutsche Sprachkenntnisse
  - Verbale Deeskalationstechniken in der Kommunikation mit aggressiver Klienten
  - Nonverbale und Paraverbale Aspekte der Deeskalation in der Kommunikation mit aggressiver Klienten
- Besonderheiten des Einsatzes von Sprach- und Kulturmittlern
- Verbales Deeskalationstraining incl. Sicherheitstraining
- Videoanalyse von Situationstrainings mit Sprachmittlern

Anmeldungen sind bis zum 14. April 2020 an [ehrenamt@landkreis-heidenheim.de](mailto:ehrenamt@landkreis-heidenheim.de) oder telefonisch unter 07321/60967-0 möglich. Bei Fragen steht Herr Neubert ([f.neubert@landkreis-heidenheim.de](mailto:f.neubert@landkreis-heidenheim.de); 07321/60967-63) zur Verfügung. (fn)

## **Save the date: Schulung „Empowerment in der Sozialen Arbeit mit MigrantInnen – Die Stärkung von Selbstwirksamkeit und Partizipation“**

Am Samstag, den 26. September 2020 findet im Integrationszentrum Heidenheim (Giengener Straße 149 in 89522 Heidenheim, Raum C003) von 09:00 bis 16:00 Uhr eine Schulung zum Thema „Empowerment in der Sozialen Arbeit mit MigrantInnen – Die Stärkung von Selbstwirksamkeit und Partizipation“ statt.

Empowerment bedeutet Selbstbefähigung, Selbstbemächtigung, Stärkung von Eigenmacht und Lebenssouveränität. Durch Empowerment werden Menschen befähigt, Ihre Interessen (wieder) selbstbestimmt und eigenverantwortlich zu vertreten. Das Empowerment- Konzept in der sozialen Arbeit mit Migrantinnen und Migranten verfolgt zwei Ziele:

- Vermittlung von Erfahrungen der Selbstwirksamkeit
- Verwirklichung von Partizipationsstrategien

In der Schulung werden u.a. Methoden einer Empowerment-orientierten Flüchtlingsarbeit für die direkte ehren- und hauptamtliche Arbeit mit Menschen mit Migrations- oder Fluchthintergrund vorgestellt.

Referent ist Prof. Dr. Norbert Herriger, Professor für Soziologie der Sozialen Arbeit, Fachbereich Sozial- und Kulturwissenschaften an der Hochschule Düsseldorf.

Zielgruppe sind Ehrenamtliche und Hauptamtliche, die mit Geflüchteten oder Migrantinnen und Migranten arbeiten. Die Schulung ist kostenlos, in der Mittagspause wird ein Imbiss angeboten.

Anmeldungen sind bis zum 10. September 2020 an [ehrenamt@landkreis-heidenheim.de](mailto:ehrenamt@landkreis-heidenheim.de) oder telefonisch unter 07321/60967-0 möglich. Bei Fragen stehen Ihnen Frau Weiler ([v.weiler@landkreis-heidenheim.de](mailto:v.weiler@landkreis-heidenheim.de); 07321/60967-65) zur Verfügung. (vw)

## Neuigkeiten aus dem Landratsamt

### **Bildungsangebote für Engagierte in der Flüchtlingshilfe: Start der Bildungsplattform [www.qualifiziert-engagiert-bw.de](http://www.qualifiziert-engagiert-bw.de)**

Im Jahr 2019 wurde die Bildungsplattform [www.qualifiziert-engagiert-bw.de](http://www.qualifiziert-engagiert-bw.de) vom Landkreistag Baden-Württemberg gestartet. Ziel der Plattform ist, Bildungsangebote für Engagierte zentral auf dieser Plattform zu sammeln und engagierten Ehrenamtlichen anzubieten.

Seit Mitte Januar 2020 ist auch das Landratsamt Heidenheim auf der Bildungsplattform vertreten. Alle Fortbildungsangebote, Vorträge, Schulungen etc für Engagierte im Bereich Flucht, Migration und Integration können nun auf der Unterseite des Landkreises Heidenheim eingesehen werden. Die Plattform ist erreichbar unter <https://qualifiziert-engagiert-bw.de/lkhdh/> und wird laufend aktualisiert.

Bei Rückfragen oder Anregungen dürfen Sie sich gerne an Frau Weiler wenden.

Die Bildungsplattform wird gefördert aus Mitteln des Ministeriums für Soziales und Integration Baden-Württemberg. (vw)

### **Integreat nun auch auf Rumänisch verfügbar**

Seit Januar ist die Integreat-App für den Landkreis Heidenheim auch auf Rumänisch verfügbar. Neuzugewanderte im Landkreis Heidenheim können sich derzeit auf 5 Sprachen (Deutsch, Englisch, Arabisch, Farsi und Rumänisch) über lokale Angebote und Beratungsstellen informieren. <https://integreat.app/lkheidenheim/>

Falls Sie Fragen oder Ergänzungsvorschläge haben, oder gerne Flyer und Poster zur Integreat-App bestellen möchten, wenden Sie sich an Herrn Neubert ([f.neubert@landkreis-heidenheim.de](mailto:f.neubert@landkreis-heidenheim.de); 07321/60967-63). (fn)

## **Umfrage: Qualifizierungsangebote für bürgerschaftlich Engagierte im Kontext von Flucht, Migration und Integration**

In den vergangenen Jahren haben wir verschiedene Schulungen, Vorträge und Veranstaltungen angeboten, an denen viele von Ihnen teilgenommen haben. Um zukünftige Angebote möglichst passgenau und bedarfsgerecht planen zu können, findet derzeit eine Umfrage zu Qualifizierungsangeboten für bürgerschaftlich Engagierte im Kontext von Flucht, Migration und Integration statt.

Der Fragebogen wurde im Januar digital verschickt, mit der Bitte, diesen bis zum 28. Februar 2020 ausgefüllt zurückzuschicken.

Bei Rückfragen oder falls Sie gedruckte Exemplare wünschen, wenden Sie sich an Herrn Neubert ([f.neubert@landkreis-heidenheim.de](mailto:f.neubert@landkreis-heidenheim.de), Tel.: 07321/60967-63). (fn)

## **Veröffentlichungen und Publikationen**

### **Interkultureller Kalender 2020**

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend hat den „Interkulturellen Kalender 2020“ zum Download und zum Bestellen auf der Homepage des Ministeriums veröffentlicht.

Den Link zum Download sowie eine Bestellmöglichkeit finden Sie unter:

<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/service/publikationen/interkultureller-kalender-2020/141182>

(vw)

### **Cinemanya: Filmkoffer für geflüchtete Kinder und Jugendliche**

Das Projekt des Goetheinstituts bietet 40 Filmkoffer mit jeweils 20 Langfilmen (Sprachfassungen oder Untertitel auf Deutsch, persisch, arabisch) und zwei Animations- oder Kurzfilmprogrammen, sowie ein pädagogisches Filmhandbuch mit Hinweisen zur Vor- und Nachbereitung an. Interessierte Kulturzentren, Schulen, Flüchtlingsunterkünfte und Ehrenamtliche können sich an die Filmkofferpaten wenden, die nächsten befinden sich in Augsburg und Stuttgart.

<https://www.goethe.de/de/kul/flm/ser/kof.html>

Filmkofferpaten: <https://www.bjf.info/projekte/cinemanya>

(fn)

### **Neue Website der DIHK zu Teilqualifikationen**

Das Projekt Chancen Nutzen des Deutschen Industrie- und Handelskammertags (DIHK) hat eine neue Website veröffentlicht. Dort finden sich gesammelte Informationen zu Teilqualifikationen für Interessierte und auch Unternehmen, sowie einige Best-Practice Beispiele:

<https://teilqualifikation.dihk.de/de>

(fn)

**Kontakt und Herausgeber**

Landratsamt Heidenheim  
Soziale Sicherung und Integration  
Felsenstraße 36  
89518 Heidenheim  
Ehrenamt@landkreis-heidenheim.de

## Redaktion:

Verena Weiler (vw, verantwortlich)  
Frank Neubert (fn)

**Sie kennen Menschen, die der Inhalt dieses Newsletters interessieren könnte?**

Leiten Sie ihn gerne weiter.

**Sie möchten auf den Verteiler dieses Newsletters gesetzt werden?**

Schreiben Sie uns eine E-Mail.

**Sie haben Fragen, Ideen oder Anmerkungen rund um die Themen Migration und Ehrenamt?**

Wir freuen uns über Ihre Nachricht.

**Sie möchten diesen Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten?**

Schreiben Sie uns eine E-Mail mit dem Betreff „Newsletter abmelden“.